

Blumen-Predigt

Pfarrer Dr. Richard Park

Ich habe niemals beabsichtigt eine eigene homiletische Theorie zu entwickeln, aber es kam anders: vor 10 Jahren habe ich dann doch eine Predigttheorie entwickelt: die Theorie des Arrangements. Im Grunde ist es mehr als eine Arrangementstheorie, da es Fantasie, Vortragsweise und Erinnerung beeinflusst.

Ich habe diese wunderbare Theorie mit anderen Pastoren und Studenten im Seminar geteilt. Sie alle mochten sie sehr und sagten, dass sie ihnen geholfen hat. Sie sagten, dass das Verfassen von Predigten und das Predigen selbst, einfacher wurden. Sie fanden, dass die Methode der Blumen - Predigten ihnen in jeder Hinsicht geholfen hat. Sie fanden auch, dass mit dieser Methode Zeit und Energie gespart werden konnte. Ausserdem half die Blumen-Predigten Methode ihnen flexibler und beweglicher auf der Kanzel zu sein. Prediger koennen ausserdem offener fuer das Wirken des Heiligen Geistes sein. Ich habe diese Methode in Seminaren in Korea und in Mexicali gelehrt und alle Studenten waren begeistert ueber diese Blumen-Predigten Methode.

Heute in der ersten Klasse in Chiapas im Master's Programm in Theologie bin ich glücklich, meine homiletische Theorie mit Ihnen zu teilen. Ich gründete mein eigenes homiletisches Institut im Internet. Sie können es unter www.homiletic.org besuchen. Es gibt dort vier Sprachen: Koreanisch, Englisch, Deutsch und Spanisch. Gott gab mir die Vision, Predigern zu helfen, damit sie das Evangelium und die Wahrheit gut predigen. Ich habe mein Leben für dieses Ziel gewidmet. Ich bin so glücklich hier zu sein und Ihnen zu helfen, Pfarrer und Prediger. Es ist eine grosse Ehre für mich und ich danke Ihnen so sehr für Ihr Kommen um mit mir zu lernen. Ich sage, mit mir zu lernen! Niemand kann nur lehren, wir lernen von einander gegenseitig. Sie lernen von mir und mit mir, aber ich lerne von Ihnen und mit Ihnen. Ich hoffe, dass meine Klasse hier in Ocosingo demokratisch und partizipatorisch ist, auf keinen Fall diktatorisch und aufdringlich.

Also Freunde, was ist Blumen-Predigt? Lassen Sie uns ueber Blumen nachdenken. Eine Blume hat Blütenblätter, manchmal 6 oder 8 oder 10 oder mehr. Aber in meiner Predigttheorie sage ich 8 Blütenblätter. Ich bitte Sie ein leeres Papier zu nehmen und dann zeichnen Sie ein Rechteck in die Mitte, in das Sie Ihre Predigtueberschrift, biblischen Text und Hauptthema Ihre Predigt schreiben können. Und dann arrangieren Sie 8 Sektionen wie 8 Blütenblätter von Blumen kreisfoerming auf dem Platz in der Mitte. Es ist wie Spiel für Spaß. Fuellen Sie nun alle Felder mit Ihren Predigtideen, sowie das Quadrat in der Mitte. In der Form einer Blume entwickeln Sie Ihre Predigtgliederung. Oft verwenden Prediger in ihren Predigtgliederungen vertikale Nummerierungen um ihre Argumente zu verdeutlichen: I. II. III. Und dann, ich a, b, c II a, b, c, III a, b, c. Sie können weiterhin diese vertikale Methode in der Predigt verwenden. . Kein Problem! Doch der Grund, warum Blumen-Predigen so beliebt sind, ist dass sie nicht vertikal sondern kreisförmig sind. Mit der vertikalen Methode wissen Sie oft nicht das Ergebnis, aber mit der kreisfoermigen Blumenmethode koennen Sie die ganze Predigt auf einen Blick erkennen.

So, nun haben Sie ein Papier mit diesem Blumen-Design. Jetzt sind Sie für den nächsten Schritt bereit. Wir predigen normalerweise 30 Minuten oder mehr oder weniger. Sollten Sie laenger predigen, koennen Sie beide Seiten der Blumenstruktur verwenden. Aber ich möchte Sie ermutigen, zu versuchen sich zu beschränken und sich auf einer Seite Blume-Struktur zu beschraenken. Jetzt haben Sie 8 Blütenblätter. Traditionell in der Predigt verwenden wir Einführung und den Abschluss, obwohl Karl Barth und Dietrich Bonhoeffer und einige andere neue homiletischen Lehrer uns geraten haben, dass wir keine Einleitung und Schluß brauchen. Wir werden dieses Thema in einer der späteren Klassen diskutieren, aber für den Augenblick will ich der traditionellen Methode folgen. So können Sie ein Blütenblatt für die Einführung und ein anderes Blatt für den Abschluss und 6 Blätter für Predigthauptteil verwenden.

Aristoteles hat vorgeschlagen, dass die Nummer drei am besten zu merken ist und in unserer Erinnerung bleibt. Drei Punkte sind in einer Predigt ausreichend. Dann können wir 2 Blütenblätter für jeden Punkt verwenden. Sie verstehen nun, dass wie die 8 Blütenblätter die Predigtstruktur ausdrücken.

Es gibt viele Möglichkeiten eine Predigtstruktur zu entwickeln. Traditionelle argumentative Homiletik vertrat die Idee, dass im Predigthauptteil die Hauptidee argumentiert wird. Inzwischen haben homiletische Lehrer ihre Ansicht geändert, mehr von logischer Argumentation hin zu einer dialektischen: These, Antithese, Synthese. Vielleicht klingt das ein wenig zu schwierig.

Ok, wir brauchen uns darum nun nicht zu kümmern. Ich will es später erklären... Jetzt denken Sie bloss daran: egal ob traditionelle oder neue homiletische Methode, egal ob Punkte oder Bewegungen, sie haben meistens drei Veränderungen. Verstehen Sie das? Es ist das gleiche, nur in den Punkten und Veränderungen liegt der Unterschied. Für mich ist es kein grosser Unterschied. Prediger können manchmal Punkte, ein anderes Mal Bewegungen benutzen, oder auch alles gemischt.

Warum nicht? Der Heilige Geist wirkt frei mit dem Prediger. Wir, Prediger, sind frei dem Wehen des Heiligen Geistes zu folgen. Wir haben uns allen Möglichkeiten zu öffnen, wenn wir Predigten vorbereiten und sie halten. Aber niemals ändert sich die Bibel und die Wahrheit. Methoden können verändert werden. Es gibt keine gute oder schlechte Methode. Die Methode wird nur durch Inhalt schlecht gemacht. Homiletische Lehrer und Professoren haben oft über die richtige Methode gestritten, aber für mich ist das naerisch. Augustin hat gesagt, dass jede Methode neutral ist. Jede Kommunikationsmethode kann für eine Kommunikation von Wahrheit und Bibel verwandt werden. Ich glaube das fest. Meine Blumen-Predigt Methode respektiert die alte homiletische Methode (Punkte) und die neue homiletische Methode (Veränderungen).

Nun stellt sich folgende Frage: Woher bekommen wir die Botschaften um diese acht Blumenblaetter zu fuellen? Um die Frage zu beantworten muessen wir ueber die Schoepfungstheorie einer Predigt nachdenken. Wir Prediger haben die Bibel, den Heiligen Geist und andere Materialien zur Verfuegung, daraus koennen wir die Botschaft entwickeln. Aber wie? Ich bin Homiletikprofessor und kein Professor fuer biblische Theologie, das macht es einfacher. Wenn ich lehre, gehe ich davon aus, dass Sie die exegetischen Methoden von Ihren biblischen Professoren gelernt haben. Ich versuche nun das Gelernte mehr in die Praxis einzugliedern. Im rhetorischen Kanon ist der erste Kanon die Erfindung, die Schoepfung dessen, was gesprochen werden soll. Dann das Arrangement der Botschaft, dann der Stil, die Darbietung, und das Memorieren. Dies sind die 5 wichtigsten Teile im rhetorischen Studium. Lassen Sie uns nun mehr ueber Punkt 2, das Arrangement sprechen.

Als ich meinen Vortrag begann, bin ich sofort zu Punkt 2 uebergegangen. Vielleicht wollen Sie wissen, ob meine Blumen-Predigt Methode auch im Blick auf die Erfindung einen anderen Zugang hat? Die Frage habe ich erwartet. Meine Antwort ist Ja. Wir werden spaeter mehr ueber den Predigtvorbereitungsprozess lernen, aber lassen Sie mich folgendes nun sagen.

Jesus sagte, "Wenn sie euch nun ueberantworten werden, so sorgt nicht, wie oder was ihr reden sollt; denn es soll euch zu der Stunde gegeben werden, was ihr reden sollt. Denn nicht ihr seid es, die da reden, sondern eures Vaters Geist ist es, der durch euch redet." (Matthaeus 10, 19-20).

Ich glaube fest daran. Nicht nur ich, auch Augustin bezugnehmend auf diesen Vers, fragte, "Wenn Gott und der Heilige Geist Euch befaehigt zu predigen, auch im Angesicht von Nichtglaebigen und Verfolgern, warum sollte dann Gott und der Heilige Geist Euch nicht auch befaehigen zu predigen zu seinen Schafen in der Kirche?" Ich liebe diesen Satz von Augustin! Stimmen Sie zu?

Sind Sie damit einverstanden und glauben, Gott wird Predigern helfen, was und wie man für seine Schafe zu predigen hat? Also gut, wie? Wie kann Gott Predigern geben predigen, was und wie zu predigen haben? Wir haben drei wichtige Quellen für die Predigt. Erstens der lebendige Gott / Heilige Geist sprechen weiterhin zu uns und durch uns. Zweitens bleibt die Bibel Quelle der Wahrheit und Richtung fuer Errettung und Fuehrung, und drittens der Prediger/ die Predigerin selbst. Viele Prediger suchen ihre Botschaften an verschiedenen Orten, in anderen Buechern und Materialien. Aber die Prediger haben bereits alles, was sie zum predigen brauchen. Heilige Geist weiß bereits das tiefe Geheimnis der Gemeinde, was mit ihnen passiert, was mit ihnen nicht stimmt, und wie sie sind. Der Heilige Geist hilft einem Prediger, die Gemeinde zu verstehen. Der Heilige Geist spricht zu uns durch die Heilige Schrift. Und Prediger sind eine lebendige Bibliothek. Glauben Sie mir! Einig Prediger glauben, sie können nicht predigen, bis sie auch viele Bücher gelesen haben. Das mag sein, aber trotzdem. Bücher werden von Menschen geschrieben. Bücher sind nicht nur Papiere. Was Bücher sagen, ist, was die Menschen im täglichen Leben erfahren haben. Also, wenn Sie Ihre eigenen pastoralen Alltag und Ihre Erfahrung haben, können wir sagen, Sie sind eine lebendige Bibliothek. So viele Bücher sind in unserem Gehirn. In unserer Erinnerung gibt es unzaehliges Wissen und Informationen und Illustrationen, die wir verwenden können.

Es sieht so aus, als ob wir das Blumen-Predigen aus den Augen verloren haben. Aber diese Diskussion wie und was man zu predigen hat, hat mit Blumen-Predigten zu tun. Blumen-Predigt ist in vielerlei Hinsicht flexibel. Also, ich empfehle Ihnen dringend, vor allem mit Beten zu beginnen, bevor der Predigt. Wenn Sie erst am naechsten Sonntag predigen, so beginnen Sie so frueh wie moeglich mit der Vorbereitung. Knien Sie nieder vor Gott. Mindestens 30 Minuten bis 1 Stunde. Bete! Frage! Bitte! Weine! Denken Sie an Ihre Gemeinde und Publikum, wer wird Ihre Predigt hoeren... Beten Sie zu Gott, Ich brauche dich, sprich bitte mit mir, was ich predigen und wie zu predigen habe. Gib mir das rechte Wort für meine Gemeinde! Wenn Sie so beten, dann schreiben Sie auf was Ihnen in den Sinn kommt. Kritzeln und notieren Sie alles. Beten Sie weiter zu Gott und bitten Gott Ihnen zu helfen. Bitten Sie Gott um Hilfe. Gott spricht zu uns. Gott

ist lebendig. Gott spricht zu uns, egal, wenn wir fragen! Warum nicht? Seien Sie zuversichtlich! Haben Sie Vertrauen! Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass Gott mir einen Teil des Textes aufschliesst. Es ist ein Wink, der sich fuer mich aus dem Text eroeffnet. Im Gebet antwortet Gott mir und laesst mich seine Wahrheit fuer die Gemeinde erfahren.

Was auch immer in den Sinn kommt von Gott, schreiben Sie es auf eine oder zwei Seiten Papier. Sie brauchen keine Gliederung. Dies sind nur Notizen. Gute Beispiele oder Metaphern, schreiben Sie sie auf. Wenn ihr betet, bittet Gott und den Heiligen Geist mit Fragen wie, warum, was, wer, wann, wie etc. Sie sind Pfarrer, Sie sind wie die Priester im Alten Testament. Sie halten die Hand Gottes in der einen und in der anderen Seite halten Sie die Hände von Menschen, Ihrer Gemeinde. Sie kennen Ihre Gemeinde als Pfarrer, Sie kennen ihr Leid, ihre Probleme, ihren Schmerz, ihre Erfolge, ihre Gebete. Sie wissen, was sie von Gott brauchen. Als Prediger wie Priester, sollten Sie stehen und niederknien vor Gott wie Moses und wie Samuel. Samuel betete so: "Es sei aber auch ferne von mir, mich an dem Herrn dadurch zu versuendigen, dass ich davon abliesse, fuer euch zu beten und euch zu lehren den guten und den richtigen Weg." (I Samuel 12:23) Wie Samuel sollten Sie für Ihre Gemeinde zu Gott beten und Sie sollten zu Gott beten, um die rechte Botschaft für sie.

Die Botschaft ist spirituelle Nahrung, oder spirituelle Medizin. Wahrhafte Verkuendigung hat Kraft, Kraft zu heilen, Kraft zu erretten und Kraft zu veraendern. Ich bete darum, dass Sie kraftvolle Prediger sind. Bleiben Sie im Gebet und bitten Sie Gott um die rechte Verkuendigung. Sprechen Sie mit Gott, sprechen Sie mit dem Text und verwenden Sie Fragen. Schreiben Sie sie nieder. Nun haben Sie eine Botschaft von Gott, vielleicht auf eine oder zwei Seiten. Schliesslich sind Sie bereit zum Blumen-Predigen. Zeichnen Sie nun die Blumenstruktur. 8 Bluetenblaetter und ein Quadrat in der Mitte. Beginnen Sie unten links mit der Einfuehrung. Aber vielleicht sollten Sie die Einfuehrung offen lassen. Normalerweise verfassen Prediger ihre Einfuehrung am Ende, da sie mit dem Predigthauptteil beginnen. Es ist dann einfacher zu entscheiden, welche Einfuehrung gegeben

werden kann. Oder wir folgen Barths und Bonhoeffers Beispiele und verzichten auf Einfuehrungen.

Beginnen Sie nun mit den biblischen Versen, mit den Sie sich vertraut gemacht haben, denken Sie ueber die Anwendungen und Illustrationen nach. Denken Sie immer daran, wie der Text erklart und angewendet werden kann im Blick auf das Leben der Gemeinde.

Sie haben nun das Blumen-Predigen beendet. Es is nun an der Zeit dass Sie Ihr Predigtmanuskript schreiben. Wie viele von Ihnen schreiben Predigtmanuskripte? Ich weiss und verstehe, dass Sie nicht alle Predigten aufschreiben koennen. Zumindest sollten Sie aber Ihre Sonntagspredigten aufschreiben. Ich ermutige Sie dazu. Sie haben dann jedes Jahr eine Sammlung von 52 Predigten. Barth und Bonhoeffer haben ihre Prediger ermutigt, Manuskripte zu schreiben. Mit den Blumen-Predigten wird es einfacher Predigten zu schreiben. Mit diesem Verfahren faellt es ihnen leichter zu schreiben, Sie erhalten mehr Ideen und Illustrationen, Sie merken, dass Ihre Predigten solider werden. Wenn Sie es nicht schaffen, die Predigt niederzuschreiben, dann nehmen Sie die Blume mit auf die Kanzel und predigen Sie frei. Sie stellen fest, dass Sie viel flexibler werden. Der Heilige Geist hilft Ihnen zu aendern, hinzuzufuegen, auszulassen, aber auch vor Freude zu springen und zu tanzen. Martin Luther hatte auch oft nur Predigtgliederungen wie Blumen-Predigten, trotzdem schrieb er auch viele Manuskripte nieder. Pfarrer haben nicht immer die Zeit Predigten zu schreiben, aber sie sollten sich Zeit zum Beten, Meditieren, Lesen und Schreiben nehmen. So wie Sie, sind viele Koreanische Pastoren sehr beschaeftigt und muessen viel predigen. Es gibt Predigten am fruehen Morgen, Mittwochabend, Freitagmorgen fuer Frauen, Abendpredigten, Predigten bei Hausbesuchen. Sie muessen viel predigen. Befreundete Pastoren sagten, dass das Blumen-Predigen ihnen sehr geholfen hat. Das Blumen-Predigen ist gut fuer das Manuskriptschreiben aber auch fuer das freie Predigen von der Kanzel. Ohne Gliederung koennen Sie kein Manuskript schreiben.

Ich schlage vor, dass Sie montags oder dienstags mit Gebet beginnen und sich ueber den Predigttext und die Blumenstruktur Gedanken machen. Schreiben Sie Ihr Manuskript bis Montag oder

Dienstag. Eine Gemeinde schätzt am meisten die Sonntagspredigt eines Pfarrers. Die Sonntagspredigt ist symbolisch. Sie wird nicht immer besonders ausgewertet, aber sie soll schon gut sein. Investieren Sie Energie und Zeit in Ihr Predigen. Zumindest eine Predigt sollt nicht zu viel Arbeit sein. Falls Sie mehr predigen muessen, nutzen Sie einfach die Blumenstruktur und predigen Sie ohne Manuskript. Falls Sie Ihre Predigt durch Gebet und Blumenstruktur am Montag oder Dienstag beendet haben, ermutige ich Sie, Ihre Predigt taeglich ein- bis zweimal zu lesen bis zum Samstag. Leben Sie mit Ihrer Predigt bis zum Sonntag. Nun ist es auch Zeit Buecher zu Rate zu ziehen, sie koennen nun hinzufuegen, hinausnehmen oder veraendern. Vielleicht finden Sie einige Illstrationen, die mit der Predigt zu tun haben, manches macht die Predigt dann noch anschaulicher. Vielleicht nehmen Sie auch wieder Teile heraus. Sie koennen nun Vortrag, Aussprache, Gestik, Tonfall usw ueben. Beten Sie jeden Tag fuer Ihre Predigt bis zum Sonntag. Je frueher Sie beginnen um so mehr moegen Sie Ihre Predigt. Samstags koennen Sie zur Kirche gehen und ca. 30 Minuten beten, bitten Sie den Heiligen Geist, dass er Ihre Predigen segne, aber auch Ihre Gemeinde und Kirche. Ich ermutige Sie sehr eine Stunde lang zu beten bevor Sie predigen. Bitten Sie den Heiligen Geist so gut Sie koennen. Wenn Sie die Blumenstruktur beendet und die Predigt geschrieben haben, koennen Sie weiter studieren, Fernsehen, mit anderen reden oder mit Ihrer Predigt in Kontakt treten. So leben Sie mit Ihrer Predigt durch die ganze Woche. In der Zwischenzeit koennen Sie bereits andere Predigten schreiben indem Sie die Blumenstruktur benutzen, Sie brauchen kein Manuskript zu schreiben. Somit wird Ihr Predigen immer entspannter.

Eine Prediger hoeren auf, weil sie sich ueberwaeltigt fuehlen durch das Predigen. Wenn Sie jeden Sonntag Predigten schreiben, haben Sie viel Stress. Es zermuerbt Sie, Sie koennen sogar krank werden. Starten Sie fruehzeitig mit dem Blumen-Predigen und Sie werden es lieben und geniessen. Das ist alles ueber das Blumen-Predigen.